





(Aufn. Meyer, Scheibe, Grobler)

**Zum Abschluß
noch einmal groß in der
Zeitungs!**

Geburtstagsfeier mit bunten Tupfern **Beim SC Barienrode sind jung und alt auch bei Festen aktiv dabei**

Barienrode. So farbenfreudig wie gestern hat man den Ort selten gesehen. Zur Feier des 10. Geburtstages veranstaltete der SC auch einen Festumzug, zu dem sich die Abteilung dieses aktiven Sportvereins viel hatten einfallen lassen.

Nun ist der 10. Geburtstag in der Geschichte eines Vereins eigentlich nichts Weltbewegendes. Beim SC Barienrode liegt das jedoch etwas anders.

Waren es doch Frauen, die damals den Verein gründeten. Um sich selbst turnerisch bestätigen, aber auch ihre Kinder mit einbeziehen zu können.

Die Männer blieben die ersten Jahre vor der Tür. Mit Ausnahme von Heinz Hildebrandt, der mit als Übungsleiter fungierte.

Nicht, daß die Barienroder Sportlerinnen etwas gegen Männer gehabt hätten, die Raumeinlege erlaubte einfach kein weiteres Anwachsen der Mitgliederzahl. Das änderte sich erst mit dem Bau der Gymnastikhalle. Seither sind auch Männer in den verschiedenen Abteilungen gern gesehen und stehen sie auch im Vorstand mit auf vorderem Posten. Die Mitgliederzahl strebt die 600 an.

29 Frauen, die Gründerinnen des SC, erhielten beim Kommerz am Freitag im Festzelt zum Zeichen des Dankes Urkunden, die vom SC selbst entworfen und angefertigt waren.

Christa Klepp, die eigentliche Initiatorin und noch heute Vorstandsmitglied, Eva-Maria Grobler sowie Gerda und Heinz Hildebrandt wurden mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Vorsitzender Hans Görtz begrüßte die große Zahl der Festteilnehmer, darunter viel Prominenz. Bürgermeister Edmundo Günther-Hartmann zollte dem SC Anerkennung für seine Arbeit. Christa Klepp erhielt von ihm – symbolisch für alle Gründerinnen – einen Blumenstrauß.

Stellvertretender Ortsbürgermeister Hans Meyer sprach zugleich in seiner Eigenschaft als Ortsbrandmeister. Er hatte einen Ball für die Jugend mitgebracht.



Einer von den vielen netten Festwagen beim Umzug in Barienrode. Die 200 Quadratmeter große Gymnastikhalle, von SC einst mit überschäumendem Herzen begrüßt, ist für die fast 600 Mitglieder schon wieder zu klein geworden. Der Barrenturner muß mit den Füßen durch die Wand nach draußen ausweichen.
Aufn.: Kallmeyer

Helmut Reichel von der Musikvereinsigung Barienrode, Klaus Utermöhle vom Kultur- und Verkehrsverein Diekholzen, dem der SC angehört, Gottfried Fehrmann, stellvertretender KSB-Vorsitzender, und Vertreter der SV Eintracht Bad Salzdetfurth und der Sportfreunde Söhre gratulierten ebenfalls. Es gab einige Geschenke.

Am Sonnabend stieg das Kinderfest mit dem Ballonwettbewerb. Übrigens prägten bunte Luftballons auch das Bild vieler Gruppen beim Festumzug am Sonntag.

Im Tischtennis gab es gegen Klein Elbe eine 7:9-Niederlage, die Fußball-

herren unterlagen gegen Diekholzen I mit 1:3. Beides tat der Freude an der Geburtstagsfeier keinen Abbruch.

Abends wurde jeweils getanzt. Gestern vormittag war der Tisch mit dem Katerfrühstück gedeckt.

Beim Umzug war die Feuerwehr ebenso dabei wie die Musikvereinsigung. Sonst aber bestimmten die SC-Abteilungen das Bild: An der Spitze, in der Mitte und am Schluß des Zuges gaben Spielmannszüge bzw. Blaskapellen den Marschritt-Ton an.

Die Nachfeier gestern Abend soll sich noch einmal recht lange hingezogen haben.
weka

Bei den am 1. Mai im
 Himmelsfür durchgeführten
 Bahneröffnungs wettkämpfen
 nahmen auch 10 Säuler u.
 Säulerinnen des SC teil
 und erwarben insgesamt
 6 Urkunden!

Gymnastikhalle soll erweitert werden

Die Erweiterung der Diekholzen. Die Gymnastikhalle in Barlenrode sowie das Haus in Bolzplazes beim Clubratsitzung am nächsten auf der Ta-Uhr, in der Gaststätte Nave in Barlenrode. Abgeklärt werden ferner die Aufgaben und Funktionen der Ortsbürgermei-

ster sowie die Baumaßnahmen in diesem Jahr. Auch steht zur Debatte, ob und in welcher Höhe der geplante Schießstand in Söhre bezuschußt wird. Vorgelegt werden zwei von dem Rat Anderungen „Schwarze Riehe“ in Bebauungsplänen „Bergfeld-Neu“ in Barlenrode) und Egenstedt. geben ist der Wasserleitungsbau in

HAZ 28.5.77

Pokale für Barlenrode beim Adenstedter Bergturnfest

700 Teilnehmer bei sportlichen Wettkämpfen am Start

Zum neuntenmal fand das Adenstedter Bergturnfest statt. Rund 700 Teilnehmer aller Altersgruppen aus den reichen Alfeld und Hildesheim starteten bei den Wettkämpfen. In Verbindung mit den sportlichen Wettbewerben wurde ein großes Jugendzeltlager durchgeführt, an dem sich über 100 Jugendliche mit ihren Betreuern beteiligten.

Besonderes Interesse fanden die Mannschaftswettkämpfe Rennstiegestaffel, Pendelstafeln für die verschiedenen Altersgruppen, Baumstammstoßen - eine besondere Spezialität der Adenstedter Wettkämpfe - sowie Hoch- und Weitsprung und die Langläufe der Einzelkämpfer.

Die Gesamtleitung und Organisation hatten der 1. Vorsitzende des TSV Adenstedt und Oberturnwart Rolf Heuerding mit einem Stab freiwilliger Helfer, die einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sicherten.

Die musikalische Unterhaltung hatte der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Adenstedt auf dem Waldsportplatz am Adenstedter Berg übernommen. Vorführungen turnerischer Art, so die Beat-Gymnastikvorführung des TSV Neuhof, lockerten die Wettkämpfe auf und fanden bei den zahlreichen Zuschauern Zustimmung.

Großeinsatz hatte die DRK-Ortsgruppe Adenstedt mit 84 Einsätzen bei leichteren und einigen schweren Verletzungen.

Wie schon in den Vorjahren war der SC Barlenrode mit einer kleinen Gruppe von 16 Sportlerinnen und Sportlern vertreten, die bei den 21 Wettkämpfen acht erste Preise (davon 6 Einzelsiege) und

20.6.77

SC Barlenrode, Leichtathletikabteilung: Training für das Deutsche Sportabzeichen jeden Dienstag und Freitag, nur freitags. 17.5.77

Siegreiche Teilnehmer
 am 10./11. Juni in Adenstedt



Wanderung zur Winzenburg

10. Juni '77



Heinz Hildebrandt
entdeckt soeben die
Wandergruppe

Durch einen Zufall fielen die Termine für das Adenstedter Bergturnfest und die SC Wanderung zur Winzenburg auf den gleichen Tag.

Die Wanderfreunde, die auf ihrem Weg über den Adenstedter Sportplatz kamen, konnten dort „unverwartet“ die aktiven Sportfreunde des SC begrüßen!

Herliche Begrüßung





Heinz Hildebrandt hat nach
Ablegung seiner Disziplin die
Wandergruppe mit dem
Auto überholt und war
so als erster am Zielort



Wechsel beim Kinderturnen:

Unsere langjährige Übungsleiterin der
Kindergruppen von 6-8 Jahren, Frau
Ursula Sorge, hat aus Arbeitsüberlastung
ihre Tätigkeit für unseren Verein
einstellen müssen. Wir möchten ihr an



dieser Stelle noch einmal herzlichen
Dank für ihre seit 1971 vorbildlich ge-
leistete Übungsleitertätigkeit ausspre-
chen. In ihrer letzten Übungsstunde
am 11. August wurde Frau Sorge von
unserer 2. Vorsitzenden, Frau Christa
Klepp, offiziell verabschiedet.
Die beiden Kindergruppen übernahm
gleichzeitig unsere Sportlehrerin Han-
nelore Görtz.

Vereinsnachrichten

SC Barienrode, Fußballabteilung:
Zur Wochenendfahrt nach Oderbrück am 13./14. August treffen sich die Teilnehmer am kommenden Sonnabend um 9 und um 13.30 Uhr. Wer zu beiden Abfahrtsterminen nicht anwesend sein kann, muß sich bis heute (Dienstag), 22 Uhr, im Clubhaus melden.

9.8.77

SC Barienrode: Von sofort an wieder Gymnastik für Männer; Beginn: 19.45 Uhr.

20.7.77

SC Barienrode: Zur Teilnahme am Burgberg-Turnfest in Bad Salzdetfurth treffen sich die Erwachsenen am Sonntagabend um 15 Uhr, die Kinder und Jugendlichen am Sonntag um 8.15 Uhr vor der Gymnastikhalle (die Erwachsenen nach Möglichkeit mit Pkw's).

11.8.77

SC Barienrode, Fußballabteilung:
Heute, 16 Uhr, Freundschaftsspiel Barienrode I gegen Lamspringe I.

SC Barienrode: Von Montag an, 1. August, wieder voller Übungsbetrieb in allen Abteilungen; Training und Abnahme der leichtathletischen Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen dienstags und freitags, jeweils 18 Uhr, auf dem Sportplatz.

30.7.77

700 Aktive beim 27. Burgbergturnfest



Pokal im Schleuderball geholt!

Siegerliste vom Burgbergturnfest - Dreikämpfe, Knaben, 1967 und jünger: 1. Küsig (Vöhrum) 229 Punkte; 2. Göppert (Bad Salzdetfurth) 187; - 1965/66: 1. Schweter 265; 2. Römelt 254 (beide Barienrode); - 1963/64: 1. Pöhnert (Bad Salzdetfurth) 278; 2. Schaper (Rössing) 276.

Männliche Jugend, 1961/62: 1. Wurm (Blau-Weiß) 351; 2. Petermann (Vöhrum) 340; - 1959/60: 1. Frölich (Blau-Wei) 380; 2. Steinmann (Bad Salzdetfurth) 359.

Männer, 1946/58: 1. Kruse (Osterwald) 358; 2. Desens (Tündern) 353; - 1937/45: 1. Wiegering (Delligsen) 343; 2. Paulus (Asel) 338; - 1932/36: 1. Mohry (Osterwald) 330; 2. Walters (TKJ) 320; - 1927/31: 1. Sweryd (TKJ) 301; 2. Rohde (Laatzen) 298; - 1922/26: 1. Schimke (Stöcken) 297; 2. Ohlendorf (TKJ) 290; - 1921 und früher: 1. Ramm 301; 2. Waldmann 293 (beide TKJ).

Mädchen, 1967 und jünger: 1. Koch (Nordstemmen) 195; 2. Saffran (Barienrode) 177; - 1965/66: 1. Appel (FSV) 235; 2. Hartmann (Barienrode) 213; - 1963/64: 1. Schmidt (Bolzum) 251; 2. Heyn (Bad Salzdetfurth) 242.

Weibliche Jugend, 1961/62: 1. Kunze (Bad Salzdetfurth) 302; 2. Holz (Havelse) 268; - 1959/60: 1. Berthel (Harzburg) 287; 2. Reinecke (FSV) 286.

Frauen, 1950/58: 1. Krüger (Blau-Weiß) 318; 2. Evers (Algermissen) 302; - 1943/49: 1. Schernewski (Neuhof) 284; 2. Breusing (TKJ) 265; - 1937/42: 1. von Pichowski (Osterwald) 254; 2. Berg (Osterwald); -

1936 und früher: 1. Stolte (Bad Salzdetfurth) 274; 2. Hildebrandt (Barienrode) 270.

Schleuderballwerfen, Frauen: 1. Hildebrandt (Barienrode) 31,90; 2. Otto (Barienrode) 31,10; - Männer: 1. Wiegering (Delligsen) 44,30; 2. Köhler (Asel) 41,60.

Wettkämpfe um Wanderpreise - Weitsprung, Männer: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 18,51 m; 2. Osterwald 18,46; - Jugend: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 18,81; 2. DJK Blau-Weiß 18,49.

Kugelstoßen, Männer: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 29,24; - Jugend: 1. DJK Blau-Weiß 34,03; 2. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 30,08.

1500 m Jugend, Einzel: 1. Leyk (Himmelsthür) 4:39,2; 2. Bode (Bad Salzdetfurth) 4:46,4; - Mannschaft: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 15:05,2.

3000 m Männer, Einzel: 1. Hartmann (Lerbach) 10:29,4; 2. Hass (Himmelsthür) 10:45,4; - Mannschaft: 1. Lerbach 32:40,3. „Kali-Staffel“: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 0:59.

4mal 100-m-Pendelstaffel, Männer: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 50,2; - Jugend: 1. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 50,4; 2. Bodenburg 56,2.

4mal 50-m-Pendelstaffel, Mädchen, 1965/66: 1. Bodenburg 34,7; 2. Rössing 35,1; - 1963/64: 1. Vöhrum 32,1; 2. Barienrode 32,6; - Knaben, 1965/66: 1. Barienrode 33,1; 2. Vöhrum 35,2; - 1963/64: 1. Barienrode 30,4; 2. SV Eintracht Bad Salzdetfurth 30,7. Schm.

43 Sportler waren von uns dabei -
3 ! Teilnehmer mehr und wir hätten wieder den Pokal für die grösste Teilnehmerzahl mit nach Hause genommen !! (s. auch aktuell Okt. 1977)



Lagebesprechung



Warten auf die
Siegerehrung



Nur knapp den 1. Platz verfehlt



Glückliche Staffelsieger



Vereinsnachrichten

SC Barienrode: Abnahme der Sportabzeichen-Disziplin Schwimmen heute in Bad Salzdetfurth; Abfahrt: 18.30 Uhr, Gymnastikhalle.

HAZ: 15.8.77



Man sollte sie mal erwähnen:

Walter Achilles
 Gotthard Goebel
 Hans Görtz
 Berthold Grobler
 Heinz Hildebrandt
 Kießlinger
 Lothar Krawitz
 Erhard Krüger
 Hannes Meyer
 Hans-Günter Meyer
 Rolf Pittack
 Erwin Pohl
 Schickan
 Walter Stiegler
 Eva-Marie Grobler
 Hildegard Hübner
 Christa Klepp

Vereinsnachrichten

SC Barienrode: Sonnabend, 9 Uhr, Arbeitseinsatz auf dem Sportplatz für alle Mitglieder.

HAZ: 19.8.77



Selbsthilfefaktionen gross geschrieben??

20.8.77

Nur 14 Männer,
 5 Frauen
 und 3 Kinder
 (nach d. Schule)
 kamen - -
 und schufteten!





Viele Hände
hätten
schneller
ein Ende
gemacht!



Kreissportbund Hildesheim verleiht 42 Familien-Sportabzeichen



7 Familien v. SC waren dabei
(s. aktuell Jan. 77)

Ehrung für 1976 im Familien-Sportabzeichenwettbewerb
am 19. 8. 77

Auf die stolze Zahl von 42 Familien-Sportabzeichen im Jahre 1976 verwies Horst Ossenkopp als Sportabzeichenobmann, als in der KSB-Lehrstätte die offizielle Übergabe vorgenommen wurde. Auf diesem Stand will sich der Kreissportbund Hildesheim allerdings nicht ausruhen. Deshalb auch der Appell von KSB-Chef Hans-Jürgen Koch an alle Anwesenden, in diesem Jahr genauso begeistert mitzumachen und dadurch vielleicht auch Freunde und Nachbarn für diese sportliche Freizeitbeschäftigung zu gewinnen. Dem Kreissportbund Hildesheim fehlten im vergangenen Jahr nur noch wenige Teilnehmer,

um die Schallmauer von 4000 Sportabzeichenteilnehmern zu erreichen. Mit sechs teilnehmenden Familienangehörigen war die Familie Görtz aus Barienrode in diesem Wettbewerb am stärksten vertreten. Es folgten dichtauf die Familien Dietrich, Frölich, Grobler und Neuse mit je fünf aktiven Teilnehmern. Als besondere Auszeichnung erhielt Hans Görtz (Vorsitzender des Sportvereins Barienrode) neben der Urkunde ein Buchpräsent. – Unser Foto zeigt von links: Horst Ossenkopp, Hans-Jürgen Koch, Hannelore, Margarete und Hans Görtz.

Aufn.: Hajot

HA 2: 22.8.77

Der SC Barienrode feiert zwei Tage lang Sportfest

Der SC Barienrode feiert sein Vereinssportfest 1977. Diese zweitägige Veranstaltung ist für jedermann gedacht.

Das Sportfest beginnt Freitag, 26. August, um 17.30 Uhr mit leichtathletischen Dreikämpfen für jedermann vom 18. Lebensjahr an ohne Altersbegrenzung. Lauf, Sprung und Kugelstoßen stehen auf dem Programm, und die Ergebnisse werden gleich dreifach gewertet: für das Deutsche Sportabzeichen, für das Mehrkampfabzeichen und für die Vereinsmeisterschaft.

Sonnabend, 27. August, 14.30 Uhr, geht es weiter. Es steigen leichtathletische Dreikämpfe (Lauf, Sprung, Kugelstoß oder Schlagballweitwurf) diesmal für die Jahrgänge von 1971 bis 1959 (wieder dreifache Wertung; Sportabzeichen ab 8 Jahre).

Erstmals wird bei den Mehrkampfabzeichen neben Gold und Silber auch Bronze verliehen. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.

HAZ:
25.8.77

Vereinsnachrichten

SC Barienrode, Fußballabteilung:
Heute, 18.30 Uhr, Freundschaftsspiel
gegen Borussia 06 II auf dem Sportplatz
Barienrode; Treffpunkt: 17.30 Uhr,
Clubhaus.

25.8.77



Freitag
26. August
17.30 Uhr



gehört auch dazu:
die Würstchenbude!

Sonnabend, 27. August
14 30 Uhr



Sieger im Ballonwettbewerb

**126 Mehrkampfabzeichen
beim SC Barienrode**

Beim Sportfest des SC Barienrode haben 126 Erwachsene, Jugendliche und Kinder die Dreikampf-Bedingungen für das Leichtathletik-Mehrkampfabzeichen erfüllt. Die Sportüberreichten bei der Siegerehrung sind 10 in Gold, 66 in Silber und 10 in Bronze. Das zweitägige Verinssportfest erfreute sich eines großen Zuspruchs. Dank vieler freiwilliger Helfer rollte das Wettkampfprogramm kontinuierlich ab, und auch die Auswertung ließ nicht allzu lange auf sich warten.

Warten auf die Siegerehrung!

Ein stolzes Ergebnis HA2:
3. 9. 77

18.9.1977



Start zum Tretbootrennen

Aufn. Steimbach (2)



25 km rund um die Innerstetalsperre

Ausgerüstet mit Stiefeln, Paka und Regenzeug, den Wetterbericht vom Vorabend noch im Gedächtnis, trafen sich 29 Erwachsene und 16 Kinder unseres Vereins am 18. September um 9.30 Uhr an der Innerstetalsperre, um — sei das Wetter wie es sei — einen Sonntag im Harz zu verbringen. Doch schon beim ersten Aufstieg zum Lindthalskopf ahnte man, daß der mitgenommene Regenschirm fehl am Platze war. Die Sonne drückte mehr und mehr den Nebel herunter und ließ die Wandergruppe fröhlichen Herzens kräftig ausschreiten. Und als es gegen Mittag galt, 'gewaltige' Höhenunterschiede querwaldein zu überwinden — zum Glück bergab — kamen fast alle Wanderfreunde ins Schwitzen! Das recht lange Warten auf das Mittagessen im Berghof vergaß man angesichts des gefüllten Magens und der Aussicht, bei dem anschließenden Bootsrennen auf der Innerste evtl. einen vorderen Platz zu erringen. Glück, wer kein Tretboot mehr abbekam und zum Ausgleich für die bereits geleistete Beinarbeit nun die Arme im Ruderboot betätigen konnte.

Etwas angeschlagen, aber noch voller Wanderdrang gings am Nachmittag in Richtung Wolfshagen - zwei zauberhaft schöne Wege sowohl hin als auch zurück. Die Wandergruppe kam voll auf ihre Kosten, vor allem auch bei der gemütlichen Kaffeepause im Orte selbst. Pünktlich um 18 Uhr stieg man an der Innerstetalsperre wieder in seine PKWs - einhellig der Meinung: es war ein schöner Sonntag!



Aufn. Ebert (3)



Ruderten ohne Konkurrenz -

10. September: Teilnahme der Volkstanzgruppen am Schulfest in Bariantode



Eine Reifengymnastik: Für das Einbeziehen von Handgeräten wie Reifen, Ball, Keule, Seil und Tamburin in die Gymnastik waren um die 20er Jahre Senta und Hinrich Medau richtunggebend. Diese Art

der Gymnastik wird auch am Wochenende in der Hildesheimer City zu sehen sein. Mehrere Sportvereine haben sie für ihre Frauen und Mädchen ins Programm aufgenommen.

30 Vereine präsentieren sich in der City

Freitag, 9. September, und Sonnabend, 10. September 1977, werden sich rund 30 Hildesheimer Sportvereine in der City präsentieren. Sie zeigen Ausschnitte aus ihrem sportlichen Angebot.

Schachspiel im SC

Bariantode. Zu den vielfältigen Freizeitangeboten, die der Sportclub für die Einwohner Bariantodes bereithält, soll sich ein neues hinzugesellen: Das Schachspiel. Aus diesem Anlaß lädt der SC zu einem ersten Informationsgespräch alle am Schachspiel interessierten Einwohner für Freitag, 9. September, 20 Uhr, ins Clubheim ein.

HA2: 8.9.77

Unsere Mädchen nur als Aushängeschild benutzt, aber immerhin: sie waren in der Zeitung!

SC lädt Senioren ein

Bariantode. Der SC Bariantode möchte sich beim nächsten Kaffeemittag einmal speziell den Älteren aus der Gemeinde mit einem neuen Angebot vorstellen. Ein Film sowie eine Einführung und Diskussion über Senioren-Gymnastik sollen Anstoß geben, neue Kräfte zu mobilisieren bzw. überhaupt körperlich fit zu bleiben. Deshalb sind alle Bariantoder Bürger etwa vom 50. Lebensjahr an herzlich für morgen, Mittwoch, 15.30 Uhr, ins ev.-luth. Gemeindehaus eingeladen.

Erste Kontaktaufnahme mit den Senioren

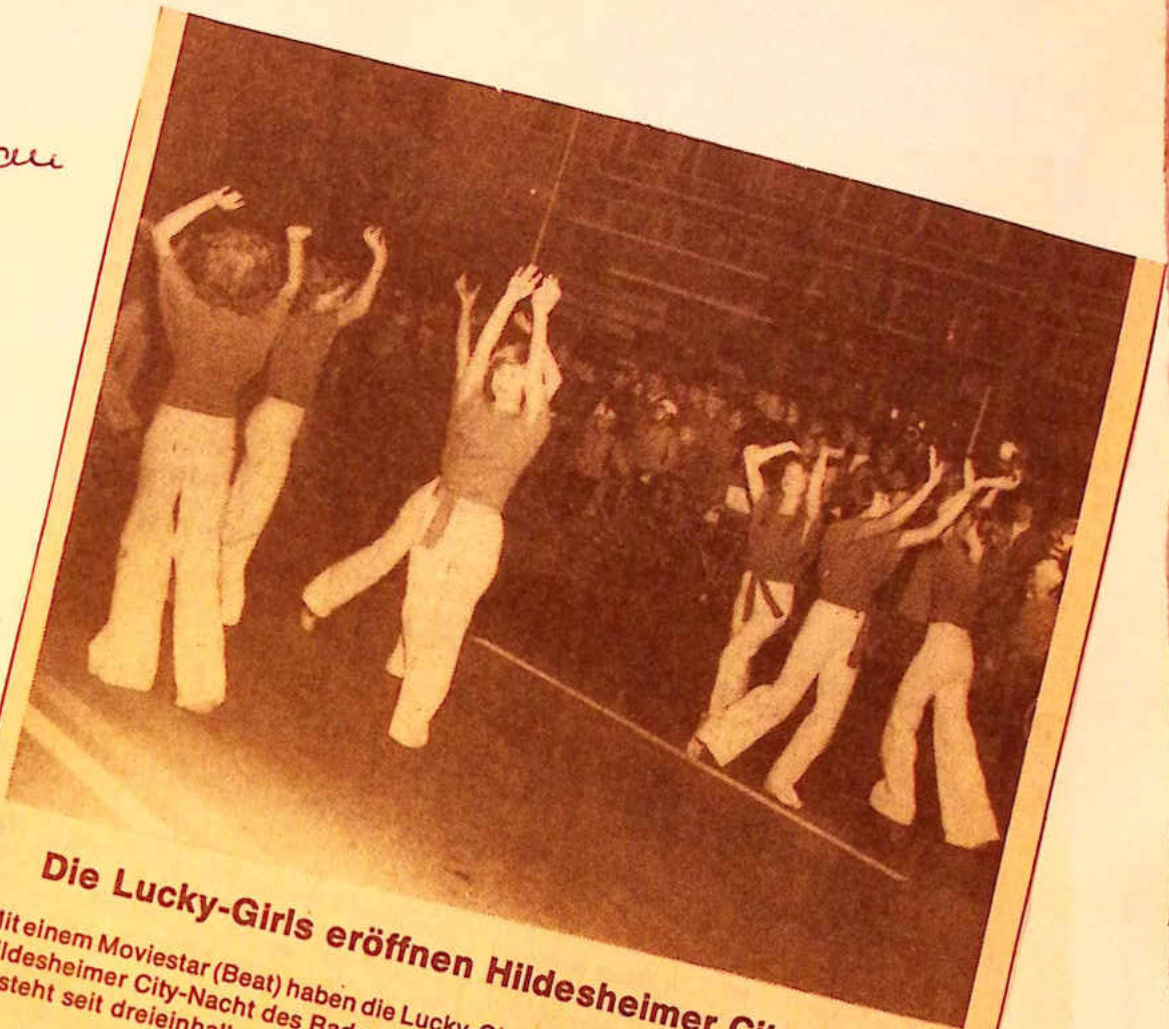
Freitag, 16. September 1977

Gru aktuell konnte man
daran lesen:

Die 'Lucky Girls' verbuchten bei der City-Nacht von Hildesheim am 16. September einen weiteren großen Erfolg. Trotz Kälte, Regen und schlechter Lautsprecheranlage kamen die Tänze 'Moviestar' und 'Sunny' beim Publikum gut an, letzterer wurde hier zum ersten Mal öffentlich vorgestellt. — Am 1. Oktober tanzten die 'Lucky Girls' zur Wiedereröffnung des Grosso-Marktes in Hannover.

Neu im SC:
Square-Dance

Seit ein paar Wochen hat unser Verein eine neue Square-Dance-Gruppe, die sich jeden Freitag um 19 Uhr im Clubheim zusammenfindet.



Die Lucky-Girls eröffnen Hildesheimer City-Nacht

Mit einem Moviestar (Beat) haben die Lucky-Girls des SC Barienrode gestern abend die Hildesheimer City-Nacht des Radsports eröffnet. Diese Tanz- und Popgruppe des SC besteht seit dreieinhalb Jahren. Ihr gehören 14 Mädchen an.
Aufn.: Wetterau

17.9.77

Renn-Programm

19.15 Uhr	Lucky-Girls Tanz- und Popgruppe des SC Barienrode Leitung Hannelore Görtz	20.45 Uhr	Lucky-Girls Tanz- und Popgruppe des SC Barienrode Leitung Hannelore Görtz
19.20 Uhr	Start „Erster Schritt“ Kl. A Jahrgang 1965–1968 2 Runden = 2,4 km	20.55 Uhr	Star-Parade. Die Entwicklung des Zweirades von 1817–1977
19.25 Uhr	Start „Erster Schritt“ Kl. B Jahrgang 1960–1964 2 Runden = 2,4 km	21.05 Uhr	Einer-Kunstoffahren Gudrun Lorenz, Baunatal
19.30 Uhr	Start der Schülerklasse C 2 Runden = 2,4 km	21.15 Uhr	Start des „Open“-Rennens, international 60 Runden = 72 km (Amateure erhalten vor den Profis Vorgabe.)
19.35 Uhr	Start der Schülerklasse B 4 Runden = 4,8 km	22.45 Uhr	Siegerehrung am Ziel
19.45 Uhr	Start der Schülerklasse A 6 Runden = 7,2 km	23.15 Uhr	Preisverteilung für das internationale „Open“-Rennen in der „Bürgermeisterkapelle“, Rathausstraße/Ecke Osterstraße
19.55 Uhr	Einer-Kunstoffahren Gudrun Lorenz, Baunatal Deutsche Vizemeisterin 1975		
20.00 Uhr	Start der Jugend B (15 Runden)		
20.25 Uhr	Start der Jugend A (20 Runden)		

Preisverteilung für die Jugend- und Schülerrennen einschließlich „Erster Schritt“ 30 Minuten nach Schluß des jeweiligen Rennen am Informationsstand.

SC Barienrode: Sonntag, 30. Oktober,
7.15 Uhr, Abfahrt zum Tanzfestival nach
Göttingen.

Vereinsnachrichten

SC Barienrode, Tennisabteilung:
Heute, 20 Uhr, Versammlung im Club-
haus.

H42: 16.9.77

Und am 30. Oktober ging es dann mit
57 Teilnehmern zum
Tanzfestival n. Göttingen

23. 10. 77



Warten auf den Einsatz



Die "Lucky Girls" in Aktion!



Mädchen und Jungen von den Turnabteilungen des SC Barienrode und des SV Hildesia Diekholzen zeigten nachmittags in der Sporthalle in Barienrode, was der Turnernachwuchs zu leisten vermag. Diekholzens Feuerwehrmusikzug und die Bläser aus Combloux musizierten um die Wette, die Trachtengruppe der Gäste wartete mit Volkstänzen auf.

Die Zuschauer waren nicht allzu zahlreich vertreten, hätten angesichts der großen Zahl der Akteure aber auch kaum noch Platz in der Halle gefunden.

!!

Für derartige
Veranstaltungen -
eben viel zu klein -
unsere Halle!

HAZ 26.9.77



Die Folkloregruppe aus Combloux trat beim Besuch in Diekholzen oft in Aktion. Hier bei „Sport und Musik“ in der Sporthalle in Barienrode. Aufn. (2): Kallmeyer

Vereinsnachrichten

SC Barlenode: Die Abgabefrist im Fotowettbewerb wird bis 31. Dezember 1977 verlängert. - 2. Dezember, 20 Uhr: Kursus für Adventsgestecke im Clubheim. - 5. Dezember, 19 Uhr: Sportabzeichen-Verleihung in der Sporthalle.

HAZ: 1.12.77.

5. Dezember 1977



Glücklich -
das erste Mal geschafft
Ingrid Krüger

Neben dem
Sportabzeichen
- eine Tafel
Schokolade
für alle Kinder





Als Abschlusveranstaltung im Jubiläumsjahr zeichnete der SC Barienrode 125 Mitglieder mit Sportabzeichen aus. Gleichzeitig erhielten 14 weibliche Jugendliche das Gymnastikabzeichen (Foto). Unsere Aufnahme zeigt von links, hintere Reihe: Beatrice Meder, Birgit Meyer, Ulrike Voss, Ingrid Achilles, Sabine Stübe und Susanne Otto; vordere Reihe: Claudia Arnold, Christlane Arnold, Carolin Schrader, Annette Voss, Petra Gorsler, Christina Voss, Anke Scheuermann und Uta Grobler.

Meyer, Ulrike Voss, Ingrid Achilles, Sabine Stübe und Susanne Otto; vordere Reihe: Claudia Arnold, Christlane Arnold, Carolin Schrader, Annette Voss, Petra Gorsler, Christina Voss, Anke Scheuermann und Uta Grobler.

SC Barienrode verleiht 125 Sportabzeichen Gymnastikabzeichen für 14 junge Damen / Lob des KSB-Vorsitzenden

Mit einer sportlichen Festwoche wurde das zehnjährige Bestehen des SC Barienrode im Mai eingeleitet, und mit der Verleihung von 125 Sportabzeichen fand das Jubiläumsjahr am Wochenende einen würdigen Abschluss. Zur Abschlussveranstaltung begrüßte SC-Vorsitzender Hans Görtz auch den KSB-Vorsitzenden Hans-Jürgen Koch.

Görtz erklärte, daß der Verein (592 Mitglieder) mit 125 erfolgreich abgelegten Sportabzeichenprüfungen im Jubiläumsjahr einen neuen Rekord zu verzeichnen hat. Sein besonderer Dank galt den Übungsleitern Gerda Hildebrandt, Eva-Marie Grobler (beide Gold mit der „10“), Sigrid Voss und Heinz Hildebrandt.

Hans-Jürgen Koch gab seiner Freude über die Rekordzahl von 125 Sportabzeichen Ausdruck und betonte, daß der SC Barienrode zu den aktivsten und erfolgreichsten Vereinen des Kreissportbundes zähle.

Anschließend nahmen Hans Görtz und Hans-Jürgen Koch die Verleihungen von 57 Sportabzeichen für Schüler und Schülerinnen, 13 für die weibliche Jugend, 14 für die männliche Jugend, 22 für die Frauen und 19 für Männer vor.

Außerdem wurden acht Familiensportabzeichen ausgegeben.

Zum ersten Male fand im Jubiläumsjahr auch unter der Leitung von Sigrid Voss ein Gymnastiklehrgang der weiblichen Jugend statt. Alle 14 Teilnehmerinnen waren mit großem Eifer dabei, bestanden die Prüfung vor den Abnehmerinnen Gerda Lange und Irmgard Rämpke und wurden mit den begehrten Gymnastikabzeichen belohnt. Abschluß der Verleihung bildete eine Adventskaffeetafel im Klubhaus.

7.12.77



Gymnastikabzeichen

Silber auch
im Silber Voss!
Für Sigrid Glückwunsch!
Herzlichen

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee u. Kuchen